

Komfort steigern, Energie sparen und gleichzeitig Geld verdienen

Die energetische Betriebsoptimierung ist der schnellste und kostengünstigste Weg, den Energieverbrauch in Gebäuden zu senken und damit Kosten zu reduzieren. Neu können nun Wohnungsvermieter das damit eingesparte CO₂ verkaufen und so gleichzeitig noch Geld dazuverdienen.

Herr Stadelmann, weshalb lassen Gebäudebetreiber ihre technischen Anlagen «betrieboptimieren»?

Eine energetische Betriebsoptimierung (BO) von Gebäude reduziert nicht nur den Energieverbrauch, sondern verbessert gleichzeitig den Komfort. Man spart somit Geld, macht etwas



Im Interview:
Roland Stadelmann

Leiter Marktbereich Deutschschweiz
Mitglied der Geschäftsleitung energo

+ Kontakt

energo
Bösch 23
6331 Hünenberg
T: 0848 820 202
info.de@energo.ch
www.energo.ch

energo[®]
Energie-Effizienz für Gebäude

für die Umwelt und die Nutzer fühlen sich erst noch wohler. Und das ohne zu investieren.

Welche Gebäude eignen sich für eine Betriebsoptimierung?

In öffentlichen Gebäuden und grösseren Geschäftsliegenschaften ist die BO heute praktisch Standard. Unter den rund 5'000 Gebäuden, welche energo schon optimiert hat, finden sich jedoch alle Gebäudekategorien. Bei Gebäuden mit einem Energiebeschaffungsbudget für Wärme und Strom ab 20'000.- pro Jahr lohnt sich ein systematisches Vorgehen wie es energo praktiziert. Neben Alters- und Pflegezentren, Verwaltungen und Schulen gibt es aber auch in privaten Gewerbeliegenschaften und Wohnüberbauungen erhebliches Optimierungspotential. Interessant ist, dass das sowohl für neuere wie auch für ältere Bauten gleichermaßen zutrifft.

Wie sieht das Kosten-/Nutzen-Verhältnis aus?

Dank der Erfahrung des auf BO spezialisierten energo Ingenieurs kann die Konzentration rasch auf die nutzbringendsten Einsparpotentiale gerichtet werden. Sind die Massnahmen einmal definiert und die Einstellparameter an Heizung, Lüftung usw. optimiert, geht es nur noch um das Messen der Energieeinsparungen unter Herausrechnung der Witterungseinflüsse. Dank moderner Software sind die Resultate per Mausklick abrufbar und die Wirkung kann ausgewiesen werden. Der finanzielle Aufwand zahlt sich innert rund 2 Jahren, häufig auch schon früher, alleine über die Energieeinsparungen zurück.

Weshalb lassen Gebäudebetreiber ihre Anlagen durch energo optimieren?

energo optimiert seit 16 Jahren Gebäude, kann für diesen Zeitraum einen eindrücklichen

Wirkungserfolg nachweisen und konnte die Vorgehensweise immer weiter verfeinern. Das Netzwerk mit schweizweit über 50 zertifizierten und auf Betriebsoptimierung spezialisierten Ingenieuren ist einzigartig und führt auch zu einem Wissenstransfer zu den technischen Diensten und Hauswarten. Als Verein agiert energo anlagen- und systemunabhängig und nicht gewinnorientiert. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit EnergieSchweiz unterstützt energo zudem

die Bestrebungen des Bundes, den CO₂ Ausstoss bis 2030 um 50% zu reduzieren. Unsere Kunden sparen also Kosten und leisten gleichzeitig Ihren Beitrag zur Erreichung der Klimaziele.

Welche Anreize gibt es für Eigentümer von vermieteten Liegenschaften, diese energetisch zu optimieren?

Tiefere Energiekosten heisst tiefere Nebenkosten. Vermietete Einheiten werden

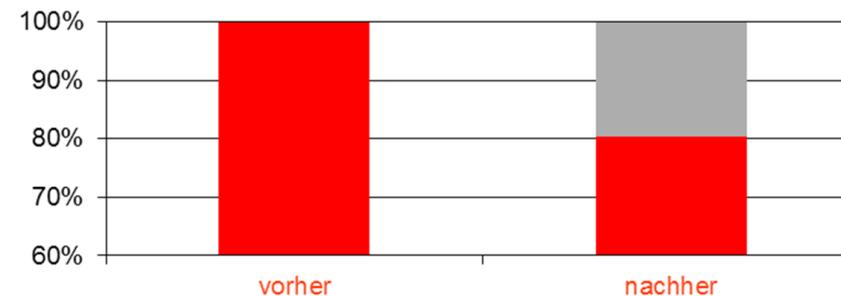
dadurch günstiger und somit wettbewerbsfähiger. Optimal laufende Anlagen weisen zudem eine längere Lebensdauer auf und reduzieren die Unterhaltskosten. Eine BO optimiert aber auch den Komfort der Nutzer und bringt das Raumklima ins Lot, womit die Zufriedenheit der Mieter steigt. Die Mieter sind heute ökologisch sensibilisierter und erwarten einen Ressourcen schonenden Umgang in ihrem Umfeld. Energie in Gebäuden nutzlos zu verschwenden ist also imageschädigend. Die Möglichkeit, reduzierte CO₂-Emissionen zu verkaufen, bietet zudem jetzt neu für Vermieter von Liegenschaften mit über 50% Mietwohnanteil einen sehr interessanten finanziellen Anreiz für eine BO. energo ist dazu eine Vereinbarung mit der Stiftung KliK eingegangen, der Kompensationsgemeinschaft für fossile Treibstoffe. Im Kanton Zürich und diversen weiteren Kantonen wird die BO für alle Gebäudetypen zudem aktuell gefördert.

Beispiel Liegenschaft Breite der Wohnbaugenossenschaft Lenzburg



Energiekosten vor Betriebsoptimierung	CHF 54'000 pro Jahr
Energiekosten nach Betriebsoptimierung	CHF 46'000 pro Jahr
Kosteneinsparung	CHF 8'000 pro Jahr
Reduktion Wärmeverbrauch	19.8%
Reduktion Elektrizitätsverbrauch	18.4%
Reduktion CO₂-Ausstoss	25 Tonnen pro Jahr

Einspareffekt durch energo® Betriebsoptimierung (Energieverbrauch)



Jetzt von
20% Anschubfinanzierung
durch den Kanton Zürich
profitieren.

energo CO₂
Der Umwelt zuliebe

**Zusatzertrag für Eigentümer von Liegenschaften mit über 50% Mietwohnanteil durch Verkauf von eingespartem CO₂.
Kontaktieren Sie uns für ein individuelles Angebot!**